



Erfolgreicher Nachwuchs der Klotener Leichtathleten

Am letzten Wochenende war für die Leichtathleten des TV Kloten Grosseinsatz. Am Samstag waren die 13 qualifizierten in Wetzikon am Kantonalfinal des UBS Kids Cup im Einsatz und kämpften um die Finalqualifikation des Schweizer Finals. Kalte und windige Verhältnisse, teilweise mit Regen verlangten von den jugendlichen Wettkämpfern alles ab. Beim Jahrgang 2012 schnitt Alya Schelbert mit dem 8. Rang am besten ab. Bei den Mädchen 2011 siegte Peace Quartu überlegen mit 1506 Punkten. Sie wird am Final im Letzigrund starten können. Auf den 4. Rang kam Vanessa Knezevic, während sich Linnea Koller mit dem 10. Rang begnügen musste. Martina Barattini kam beim Jahrgang 2010 auf den 10. Rang, während Amanda Oberhäsli beim Jahrgang 2008 auf den 8. Rang kam. Beim Jahrgang 2006 war es Levia Schaden die den Wettkampf im 10. Rang abschloss.

Bei den Knaben 2014 war es Eduardo Hühnerwadel der den Wettkampf mit einem 3. Rang auf dem Podest abschloss. In der Zwischenzeit steht fest, Eduardo kann als Lucky Loser am Final teilnehmen. Die übrigen Klotener belegten Plätze im Mittelfeld.

11 Athleten starteten am Munot Meeting in Schaffhausen. Neue Bestleistungen gab es für Sarah Gläser (U14) über 60 Meter Hürden in 11.78 Sekunden und im Weitsprung mit 4.49 Meter. Einige Klotener absolvierten den ersten Wettkampf, wie Navin Wirz, der über 80 m Hürden in 15.75 Sekunden dritter wurde und im Hochsprung 1.35 Meter überquerte. Auch Céline Ulli erreichte bei den U12 mit 3.55 Meter im Weitsprung eine neue Bestleistung. Nicht nach Wunsch lief es Anja Hostettler (U16), die über 80 m Hürden ihre Serie in 13.91 Sekunden gewann und im Weitsprung 4.55 sprang, aber eigentlich mehr wollte. Bei den U18 erreichte Christoph Burger mit 1.38.12 Minuten eine neue persönliche Bestleistung über 600 Meter. Jean-Michel Bolfig erreichte im Weitsprung mit 5.52 Meter ebenfalls eine neue Bestleistung. Schade, standen nur drei Versuche zur Verfügung. Pech hatte Matthias Studiger, der sich intensiv für den 110 m Hürdenlauf vorbereitet hatte und wegen Krankheit absagen musste.

Swiss Athletics Sprint Kantonalfinal

In Zürich wurde am Sonntag der Kantonalfinal ausgetragen, wo sich die Besten der verschiedenen Qualifikationsläufe zum Final treffen konnte. Nur die besten zwei jedes Jahrganges dürfen am Schweizer Final vom 18. September in Neuhausen starten. Über 400 Jugendliche stellten sich den Startern und versuchen über die Vorläufe und Halbfinals den Final zu erreichen, darunter auch 15 Wettkämpfer des TV Kloten.

Bei den Jüngsten, dem Jahrgang 2014 gewann Eduardo Hühnerwadel, mit einem 3. Rang die Bronzene Auszeichnung, nachdem er den Vorlauf und den Halbfinal überlegen gewonnen hatte. Für die 50 Meter Strecke benötigte er 9,03 Sekunden. Sein Bruder Frederico kam beim Jahrgang 2012 mit 8,47 Sekunden bis in den Halbfinal. Für den Final fehlte wenig. Bei den Knaben 2011 war es Roman Gläser der bis in den Halbfinal kam. Er belegte für die 60 Meter 9,88 Sekunden. Ebenfalls bis in den Halbfinal kam Elias Peter.

Bei den Mädchen 2011 gewann wie am Vortag in Wetzikon Peace Quartu über die 60 Meter in 9,00 Sekunden, während die Vereinskollegin Linnea Koller in 9,34 Sekunden auf den Bronzeplatz lief. Beide zeigten im Vorlauf und im Halbfinal überzeugende Leistungen. Bei den Mädchen 2010 war es Martina Barattini die den Halbfinal erreichte mit 9.42 Sekunden. Bei den Mädchen 2009 gewann Sarah Gläser den Vorlauf und den Halbfinal und wurde im Final 3. und durfte für die neue Bestleistung mit 8.77 Sekunden ebenfalls eine Bronzemedaille entgegen nehmen. Bei den Mädchen 2008 war es Amanda Oberhänsli, die den Halbfinal erreichte. Mit ihren 8,88 Sekunden verpasste sie den Final nur um 2/100 Sekunden. Auch die übrigen Klotener zeigten gute Leistungen und verpassten das Weiterkommen teilweise sehr knapp.

30.08.21